

KTV Basel 1915

Vereinsmagazin 2 | 2025





Dominique Moll
Leiter Bewirtschaftung
Stockwerkeigentum



Florian Graf
Leiter Buchhaltung,
Administration



Fabian Halmer
Leiter Bewirtschaftung,
Bewertung, Handel

Menschen. Räume. Möglichkeiten.

Wir bewirtschaften, bewerten, und verkaufen.
Und dies engagiert, kompetent und persönlich.
Kontaktieren Sie uns noch heute. Wir freuen
uns darauf, Sie kennenzulernen.

Holinger Moll Immobilien AG | Güterstrasse 278 | 4018 Basel
T +41 61 331 03 00 | info@holimob.ch | www.holimob.ch

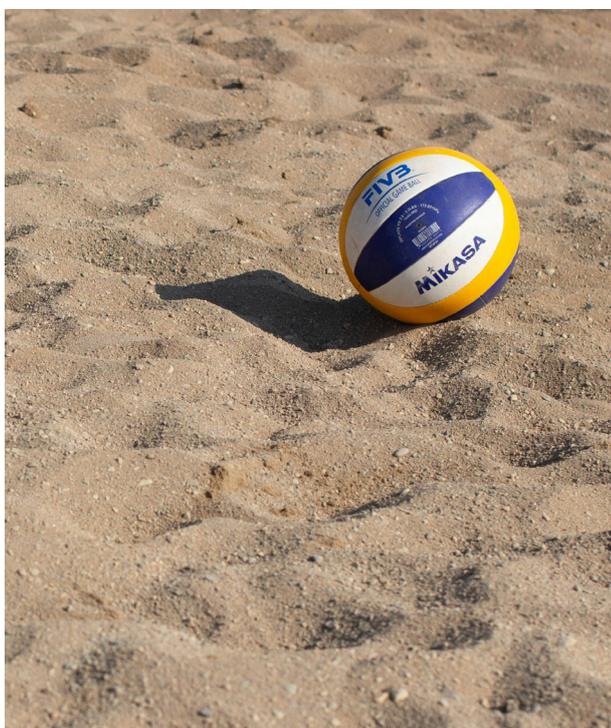
Wir sind auf Social Media!  

Das KTV Magazin gibt es auch digital!

Melde dich bei Meagan Matiz für die digitale Version an: meagan.matiz@gmx.ch

Die neuste Ausgabe findest du wie immer auch auf der Website: www.ktvb1915.ch

Nächster Redaktionsschluss: 18. September 2025



Inhalt

- 04** Jahresberichte GV
- 09** Protokoll GV
- 13** Vorstand
- 14** Herren Plausch
- 15** Veteranen
- 16** Fitness
- 18** Diverses

Empfänger 4x jährlich an die Vereinsmitglieder

Redaktion Meagan Matiz, meagan.matiz@gmx.ch

Druck & Versand Martin Kyburz

Adressen Hubert Mauchle, Spechtweg 17, 4103 Bottmingen



Vereinsjahr 2024/2025 Jahresbericht des Vorstands

Hubert "Hübi" Mauchle

Im März 2025

Im vergangenen Jahr war der Vorstand ein bisschen mehr beschäftigt als sonst. Die Vorstandsmitglieder bilden das komplette Organisationskomitee für das Sommerfest 2025, darum gab es für uns im Zusammenhang mit dem Jubiläumsanlass bereits ein paar Aufgaben zu erledigen. Wir sind auf einem guten Weg dorthin - weitere Informationen folgen im Traktandum "Diverses".

Ansonsten gibt es wenig Aufregendes zu berichten. Die Sitzungen fanden regelmässig statt - alles läuft rund. Allerdings gab es doch einen kleinen Dämpfer: Weil das Restaurant «Wilde Maa» seine Tore Ende 2024 für immer geschlossen hat, müssen sich die Vorstandsmitglieder für das kommende Vorstandssessen auf mehr oder weniger unbekanntes Terrain begeben.

Eine erfreuliche Entwicklung haben die Mitgliederzahlen durchgemacht. Der KTV Basel ist im letzten Jahr bei den Aktiven leicht gewachsen, und wir hoffen, dass dieser positive Trend anhält.

Speziell erwähnen möchte ich die Konstanz im Vorstand. Unsere "Neuen", Meagan Matiz (Redaktion) und Dani Maschke (Kasse) sind nun schon seit drei Jahren dabei. Ich selber habe die Aufgabe als Präsident seit 12 Jahren. Beat Helfenberger und Josi Fleury leiten die Sparte Fitness seit 14 Jahren, und Robi Menta ist seit 18 Jahren Vizepräsident (und gleichzeitig seit 16 Jahren Spartenleiter Volleyball). Aber Spitzenreiter von uns allen ist Al Schwager: Seit vollen 20 Jahren amtiert er als Sekretär, als Kenner und Hüter der KTV-Traditionen und nicht zuletzt als kulinarischer Kompass des Vorstands. Heute ist der richtige Zeitpunkt, ihm für diese grandiose Ausdauer und andauernde Zuverlässigkeit eine kleine Anerkennung zu überreichen.

Der Vorstand schaut zuversichtlich auf das kommende Jahr. Vor allem freuen wir uns auf das Sommerfest im August und hoffen auf rege Beteiligung. Das Mini-Jubiläumsfest hätte ursprünglich im Sommer 2020 stattfinden sollen. Bekanntlich hat uns damals aber Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht - das wird uns dieses Jahr hoffentlich nicht passieren.

Mixed

Im Moment sind wir 14 SpielerInnen, einige sind verletzt. Wir trainieren jeden Donnerstag in der UPK und der Spass steht im Vordergrund. Im letzten Jahr konnten wir meistens mit mindestens 6 Personen in der Halle trainieren. Im Sommer waren wir einige Male auf dem Beachvolleyballfeld. Unser Grillfest mit dem Geld vom

Vorstand fand im Juni bei Raul im Garten statt. Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder mit genügend SpielerInnen trainieren können. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Sabine

Herren Plausch

Bereits ist das Volleyballjahr 2024/5 wieder vorbei. Bis zu maximal 10 Herren haben in der Margarethenhalle Montags trainiert, geschwitzt und Volleyball gespielt. Im Wintersemester haben wir zusätzlich die Freitagshalle genutzt und mit Hilfe von Fabiano die Halle regelmässig genutzt und mit bis zu 12 Spielern und auch einmal mit einer Spielerin gefüllt. Daraus entstanden interessante internationale Spiele mit Vertretungen aus der Ukraine, Deutschland, Kuba, Italien und der Schweiz, wobei die Verständigung untereinander das grösste Problem war. Unser Team und Klub hat mit Antoin aus der Freitagsguppe ein neues Mitglied erhalten. Er ist ein sehr aufgestellter, humorvoller Profisänger mit Auftritten in Konzerthallen auf der ganzen Welt, und er kann richtig gut Volleyball spielen: Kein anderer schlägt die Bälle so hart wie er. Fabiano, unser zweitjüngstes Mannschaftsmitglied, hat sich sehr dafür engagiert, dass wir „Alten“ zu mindestens

im Winter, zweimal die Woche trainieren können, und so unsere Fitness und unser Spielverständnis auf einem hohen Level halten können. Matthias und Dominik haben sich bei uns auch fit gehalten und sind sehr gern gesehene Gäste in unseren Trainings. Und einmal hat JC bei uns vorbeigeschaut und mitgespielt und das hat auf beiden Seiten Spass gemacht. Also kurzum: alle Spieler aus der Aktivmannschaft sind herzlich eingeladen, ab und zu bei uns mitzumachen.

Sehr geschätzt wurden unser Mannschaftsessen zu Weihnachten im Marmaris und die Beizenbesuche nach den Trainings im Bundesbähnli und im Vito. Für die kommende Saison freuen wir uns auf das Jubiläumsfest im Sommer und tolle Mätchli in der Halle.

Christoph

Damen

Während der warmen Monate im Sommer 2024 nutzten wir wie gewohnt die Gelegenheit, auf dem Sand zu trainieren und beim Beachvolleyball zu spielen. Ballkontrolle, Vorausschauendes Spielen und Teamgeist zu fokussieren. Mit dem Schulbeginn im August nahmen wir unser reguläres Training wieder mit voller Motivation auf.

Ein erstes Kräftermessen gab es im September 2024 beim Vorbereitungsturnier für die 2./3. Liga in Bubendorf. Dort konnten wir uns erfolgreich behaupten und einen starken 3. Platz erzielen – eine vielversprechende Leistung als Auftakt in die Saison. Motiviert durch dieses Ergebnis starteten wir in die Vorrunde, in der wir uns mit starken Gegnern messen durften. Trotz einer knappen Niederlage gegen SC Novartis konnten wir insgesamt überzeugen und landeten punktgleich mit den Absteigerinnen aus der 2. Liga, VBC Allschwil D1, auf dem zweiten Platz der Tabelle. Lediglich die Satzquote trennte uns von der Tabellenspitze.

Mit viel Ehrgeiz und Teamgeist gingen wir in die Rückrunde, in der wir unsere Erfolgsserie jedoch nicht ganz fortsetzen konnten. Während wir gegen SC Novartis, VB Therwil D4 und TV St. Johann meist souverän siegten, mussten wir gegen SC Uni Basel 2 eine Niederlage einstecken. Die junge Mannschaft zeigte eine beeindruckende Leistung, und wenn sie sich nicht selbst mit Eigenfehlern im Weg stand, wurde deutlich, dass sie auf ein noch höheres Niveau hintrainiert. Auch gegen die Tabellenführerinnen von VBC

Allschwil D1 mussten wir uns geschlagen geben. Trotz eines kämpferischen Starts und zwei knappen Sätzen unterliefen uns schließlich zu viele Eigenfehler, um das Spiel zu drehen.

Besonders freuen wir uns, dass wir mit Ayla eine starke Verstärkung für unser Team gewinnen konnten. Seit der Rückrunde unterstützt sie uns als Dia/Passeuse und hat sich schnell als wertvolle Spielerin etabliert.

Nun steht uns noch das letzte Spiel der Saison bevor. Mit unserem deutlichen Punktevorsprung dürfte sich an unserer Platzierung jedoch nichts mehr ändern – unser starker zweiter Platz ist so gut wie sicher. Nachdem wir die letzten beiden Saisons knapp auf dem dritten Platz landeten, konnten wir uns also diese Saison vom Rang her sogar noch steigern. Nach Saisonende werden wir außerdem unsere in Bubendorf gewonnenen Sole Uno-Eintritte einlösen, sowie bei unserem Team-Essen die Saison ausklingen lassen – eine verdiente Belohnung für unsere gemeinsamen Anstrengungen und Erfolge.

Mit viel Teamgeist und Einsatz blicken wir motiviert auf die letzte Herausforderung und freuen uns bereits jetzt auf die nächste Saison!

Sarah



Fitness

Wie immer organisieren wir uns per WhatsApp. Vieles ist sehr spontan. Was machen wir? Wohin geht es?

In den kälteren Jahreszeiten ca. Oktober bis März gehen wir meistens schwimmen. Die bevorzugten Hallenbäder sind das Spiegelfeld in Binningen oder das Gitterli in Liestal. Das Gitterli bietet ausserdem noch ein aussen Pool zum Relaxen. Zwei bis drei Mal geniessen wir auch das Sole Uno in Rheinfelden.

Zu den zweit etablierten Restaurant «zum Geni» und «Alte Braue» ist ein neues dazugekommen. Das Portofino ein italienisches Restaurant im Altstädtli Liestal mit wunderbaren Salaten, Pizzen, Gnocchi usw.

Wenn es wärmer wird, ca. April bis September zieht es auch uns hinaus. Wir nehmen unsere Stöcke unter die Arme und gehen Walken. Geniessen dabei die Natur, großartige Landschaften, wunderschöne Sonnuntergänge und zwischen-durch mal einen kleinen Platzregen.

Im Diesjährigen Sommerprogramm durften wir wieder Einigens erleben. Angefangen hat es mit einem Grillabend bei der Fam. von Wartburg in Dornach,

herzlichen Dank. Als zweites hatten wir einen Abendspaziergang der Wiese entlang nach Lörrach mit Einkehr beim Vietnamesen Ngon. Als drittes genossen wir einen wunderschönen Sonnenuntergang im Gasthaus Bootssteg in Weil am Rhein. Am vierten Abend war das Legendäre Minigolf-Turnier in Aesch angesagt, gewonnen haben alle nämlich viel Spass. Als letztes hatten wir einen Abendspaziergang von der Schiffflände dem Rhein entlang bis zur Sandoase im Dreiländereck. Herzliche Dank den Organisatoren.

Den Abschluss machte das diesjährige VIP-Weihnachtsessen. Séparée im 1. Stock mit Blick hinab ins Restaurant Culinarium in Arlesheim. Danke an Kussi Degen fürs Organisieren.

Ihr seht, bei uns ist immer was los und das Gemütliche kommt nicht zu kurz.

Uns würde es sehr freuen, wenn auch andere Spartenmitglieder am Sommerprogramm teilnehmen würden.

KTV Fitness

Beat Helfenberger

Herren

Nach dem letztjährigen Abstieg von der 3. in die 4. Liga gab es diverse Teambesprechungen zur Analyse und Beratung über das weitere Vorgehen. Das Team blieb zusammen, hat sich durch ein paar (junge) Neue verstärkt und den Beschluss gefasst, direkt aufzusteigen.

Harte Trainings, eine (kleine) Systemumstellung, Trainings mit sehr vielen Leuten (z.T. über 12 Personen), Integration der Neuen, Turnier in Therwil (seit langen wieder), viel Spass und Freude und die eine oder andere Begegnung im Sand haben die Sommersaison geprägt.

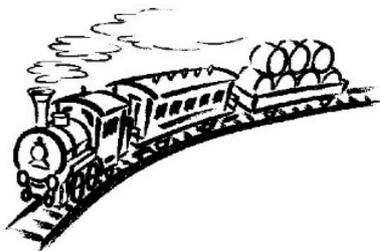
Nun sind 15 Spiele bzw. 49 Sätze gespielt. 41 Punkte geholt, 42 Sätze gewonnen und nur 7 verloren. 3 Spiele vor Schluss sind wir nach Verlustpunkten Erster, müssen aber in den restlichen Spielen jeweils 3 Punkte holen, damit dies so bleibt. Wir sind ein tolles Team, in welchem viel sportlicher Ehrgeiz steckt, der Spass kommt nicht zu

kurz, Nachbesprechungen stehen wieder auf dem Programm und im Januar war sogar (fast) die ganze Mannschaft bei -3°C im Brunnen in der Malzgasse. Und mit den neuen Teammitgliedern haben wir einen wohl nie mehr erreichbaren Altersunterschied von 38 Jahren 11 Monaten und 21 Tagen erreicht.

Die Trainings sind absolviert, das System sitzt (mehr oder weniger), so, dass wir hoffnungsvoll und mit viel Fr auf die letzten 3 Spiele vorrausschauen, mit der Gewissheit, dass wir auch diese noch gewinnen und die notwendigen Punkte für die Sicherung des 1. Platzes einsammeln.

Die Herrenmannschaft bedankt sich beim Vorstand für seine Arbeit und wünscht allen Mitgliedern viel Spass und Freude bei den sportlichen und kulinarischen Aktivitäten.

Didi



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel

Tel. 061 361 91 88

www.bundesbaehnli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10.⁰⁰ h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 16.⁰⁰ h.

Reservationen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich M. + V. Kirmizitas und Personal.

Protokoll der 110. ordentlichen Generalversammlung des KTV Basel 1915

**Mittwoch, den 26. März 2025
Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 49, 4053 Basel**

Eröffnung der Generalversammlung

Präsident Hübi Mauchle (H.M.) eröffnet die 110. ordentliche GV des KTV Basel 1915 um 20.00 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden und stellt den Vorstand vor.

Die Einladung erfolgte fristgerecht, gegen Form und Inhalt wurden keine Einwände erhoben.

Es sind 22 Personen anwesend (siehe Präsenzliste).

Abgemeldet haben sich 17 Mitglieder.

Auf Stimmzähler wird verzichtet.

Der Imbiss nach der GV ist vom Verein offeriert.

Traktanden

1. Protokoll der 109. ordentlichen Generalversammlung 2024

Das Protokoll wurde im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es wird genehmigt und verdankt.

2. Jahresberichte

Die Jahresberichte werden im nächsten Magazin veröffentlicht. Im Protokoll erscheint eine gekürzte Version.

Präsident Hübi Mauchle

Die Arbeit im Vorstand war letztes Jahr etwas intensiver, da der Vorstand zugleich das OK für das Sommerfest 2025 bildet. Ansonsten gab es wenig Aufregendes und der Betrieb lief rund. Der Vorstand traf sich viermal zu ordentlichen Sitzungen.

Zum letzten Mal konnte der Vorstand sein Essen im Restaurant «Zum Wilde Maa» durchführen, denn leider hat das Restaurant per Ende 2024 seine Türen geschlossen.

Die Zahl der Mitglieder bei den Aktiven zeigt leicht nach oben und die Besetzung des Vorstandes bleibt konstant.

H.M. würdigt die Arbeit der Vorstandsmitglieder – besonders jener, welche schon seit vielen Jahren im Vorstand sind.

Das bevorstehende Sommerfest wird den Vorstand in den nächsten Wochen stark beschäftigen.

Der Präsident wünscht allen ein gutes neues Vereinsjahr voller Freude und Zufriedenheit.

Fitness Beat Helfenberger

Das Fitness organisiert sich für seine Aktivitäten spontan via WhatsApp. Im Frühling/Sommer trainiert man draussen v.a. mit Walking. Im Herbst/Winter trifft man sich eher im Hallenbad (Gitterli, Binningen, SoleUno).

Auch das Gesellige kommt beim Fitness nicht zu kurz.

Das Sommerprogramm bot fünf Aktivitäten mit anschliessendem Imbiss an. Gerne würde das Fitness auch Mitglieder aus anderen Sparten am Sommerprogramm begrüßen.

Das Weihnachtsessen in Arlesheim war ein grosser Erfolg.

Volleyball Herren Plausch Christoph Tschan

Für das Volleyball spielen treffen sich jeweils 10 –12 Spieler am Montag in der Margarethen-Halle. Im Winter zusätzlich auch am Freitagabend. Die Mitspieler kommen aus verschiedenen Ländern und sprechen verschiedene Sprachen.

Das Weihnachtsessen fand im Restaurant «Marmaris» statt.

Volleyball Herren Didi Dogge

Das Herrenteam ist letztes Jahr in die 4. Liga abgestiegen. Trotzdem blieb das Team zusammen und meldete sich für die Meisterschaft an. Einige junge Spieler sind neu dazugestossen. Das Training ist gut besucht und die jungen Neuen integrieren sich bestens. Der Altersunterschied innerhalb des Teams beträgt 38 Jahre.

Ehrgeizig wird der Wiederaufstieg angestrebt. Beliebt bleiben die kulinarischen «Nachbesprechungen» nach den Matches. Heiterkeit rief ein gemeinsames Bad im Winter im Brunnen an der Malzgasse hervor.

Volleyball Damen Nicole Fretz

Die Vorbereitungen fanden auf Sand statt. Im August wurde in die Halle gewechselt. Wichtig war stets die Pflege des Teamgeistes.

In der Vorrunde gab es gut Resultate. Die Rückrunde gestaltete sich nicht mehr so erfolgreich.

In der laufenden Saison bleibt noch ein Spiel. Vermutlich landen die Damen auf dem 2. Rang, was eine Steigerung bedeutet.

Volleyball Mixed Clemens Handrick

Das Mixed konnte einige neue Mitglieder begrüßen. Der Anteil an Frauen rsp. Männern ist einigermassen ausgeglichen.

Im Training am Donnerstagabend treffen sich in der Regel 8 – 12 Personen in der PUK-Halle. Nach dem Training gibt es manchmal ein Bier im «Johann».

3. Mutationen

Der Verein zählt z.Z. 97 Mitglieder, das sind vier mehr als im letzten Jahr. Es sind 70 Aktive (60 Volleyball, 6 Fitness, 4 Veteranen) und 27 Passive. Im vergangenen Vereinsjahr verstarb unser Mitglied Heini Degen. Die Anwesenden gedenken ihm mit einer Schweigeminute.

4. Vorlage der Jahresrechnung Daniel Maschke

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht auf, sie schliesst mit einem Gewinn von Fr. 3794.38.

Das gute Ergebnis kam zustande, weil hohe Subventionen eintrafen, der Aufwand nicht hoch war, die Schirikosten im Volleyball tiefer waren, es mehr Mitglieder gab und weil die Einzahlungsmoral hoch war. Das Vereinsvermögen beläuft sich auf Fr. 46'904.71

5. Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstandes

Dominik Rudmann stellt den Revisorenbericht vor. Die Revisoren beantragen der GV die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Die anwesenden Mitglieder quittieren mit Akklamation.

6. Wahlen

- Revisorat

Die GV wählt einstimmig und mit Akklamation folgendes Revisorat:

1. Revisor	Beat Helfenberger
2. Revisor	Rolf Hermann
1. Suppleant	Peter Jauslin
2. Suppleant	Dominik Rudmann

- Spartenleitung

Die Spartenleitungen wurden von den Spartenversammlungen gewählt und werden von der GV bestätigt. Es sind dies für das Volleyball Roberto Menta und für das Fitness Joseph Fleury und Beat Helfenberger.

Mit Applaus dankte die GV den Dreien.

- Vorstand

Der gesamte Vorstand macht ein Jahr weiter und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident	Hübi Mauchle
Vizepräsident	Roberto Menta
Kassier	Daniel Maschke
Redaktorin	Meagan Matiz
Sekretär	Alfred Schwager
Sparte Volleyball	Roberto Menta

Sparte Fitness Beat Helfenberger, Joseph Fleury

Der Vorstand wird mit Akklamation bestätigt.

7. Budget und Festsetzung der Jahresbeiträge

- Das Budget wurde 1:1 vom letzten Jahr übernommen. Da für das Sommerfest 2025 ein Betrag von Fr. 10'000.00 gesprochen wurde, rechnet der Kassier für das neue Vereinsjahr mit einem Verlust von ca. fr. 10'700.00
- Hübi Mauchle schlägt vor, die aktuellen Jahresbeiträge zu belassen.

Volleyball	Fr.150.00	Veteranen	Fr. 50.00
Volleyball Mixed	Fr. 90.00	Passive	Fr. 30.00
Fitness	Fr. 50.00		

Budget und Jahresbeiträge werden mit Akklamation angenommen.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen

9. Diverses

- Für das Sommerfest am 23. August 2025 wendet der Verein Fr. 10'000.00 auf.
- Alle Mitglieder und deren Familien sind eingeladen.
- Ausser dem Dessert wird alles vom Verein übernommen.
- Für das Dessert schlägt H.M. der GV vor, dass aus jedem Team (Herren, Herren Plausch, Damen, Mixed, Fitness) eine bestimmte Anzahl Desserts gestellt werden sollen.
- Die Anwesenden begrüssen den Vorschlag. H.M. wird über die verschiedenen Mannschaftsleitungen das Vorgehen organisieren.
- Hübi Mauchle bedankt sich bei JC Hauser für seine langjährige Arbeit als Materialverwalter.
- Das Mitteilungsblatt wird jeweils beim Arbeitgeber von Martin Kyburz unentgeltlich gedruckt. Für sein Engagement dankt der Vorstand Martin Kyburz.

Der Präsident schliesst die 110. GV um 20.40 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Imbiss ein.

Basel, 31. März 2025
Für das Protokoll: Alfred Schwager

Das Vorstandessen

Wie sagte weiland unser Hausjurist, Philosoph, Transporteur und Äpler Martin Oe.: «Tradition ist, wenn man etwas zum ersten Mal tut, und weiss, dass man es von nun an immer wieder zu tun gedenkt.»

Im Mai fand unser Vorstandessen zum ersten Mal im Restaurant «Taverne Johann» statt. Unser Kassier konnte nicht dabei sein, weil er just auf dieses Datum

seine Ferien gebucht hatte – auch das bereits eine Tradition! Die Redaktörin musste leider kurzfristig absagen, alle anderen waren dabei.

Zum Apéro gab es eine kurze Sitzung mit einer Flasche Nourat aus Mallorca und zu den ersten Gängen einen Chardonnay von Adank aus der Bündner Herrschaft.



Felchen

Fenchel, Kräuter,
Bergamotte



Arancini

Bärlauch, Taleggio,
Sellerie



Appenzeler Gans

Morchel, Cognac,
Lauch



Badischer Spargel

Zitronengras,
Pak Choi, Kohlrabi



Baselbieter Kalb

Süsskartoffeln,
jünges Gemüse,
alter Balsamico



Corsu Vecchio

Kartoffel, Holunder,
schwarzer Pfeffer



Tonka Bohne

Rhabarber, Rum,
Sauerrahm



Couvent des Jacobins

Bordeaux, Merlot,
Cabernet Franc
(Vielleicht waren es
zwei Flaschen!)

Es war ein gepflegter Abend und wie jedes Jahr ging es selbstverständlich nicht nur um feines Essen und Trinken, sondern vielmehr um die bedeutsame Teambildung. In diesem Sinne liessen in der Folge der Vizepräsi und der Schreibende den Abend im «Kuni und Gunde» ausklingen –

das «Trois Rois» hatte bereits dicht gemacht. Hoch lebe die Tradition. Leider gibt es im Moment keine Vakanzen im Vorstand.

Al

Die Schattenseiten des Amateur- und Mannschaftssports: Verbissenheit und Egoismus

Wenn man keine Lust oder Zeit hat, einen Quartalsbericht zu schreiben, ist ChatGPT ein Segen. Innert Sekunden ist ein einigermaßen akzeptabler Aufsatz geschrieben (ohne jegliche Änderungen meinerseits):

Sport ist für viele Menschen eine Leidenschaft – eine Quelle von Freude, Gemeinschaft und persönlicher Weiterentwicklung. Besonders im Amateurbereich geht es oft um die Liebe zum Spiel und den gemeinsamen Spaß. Doch diese Ideale werden nicht selten überschattet von Verhaltensweisen, die dem Teamgeist entgegenwirken: übertriebene Verbissenheit und Egoismus.

Viele Amateurspieler zeigen einen Ehrgeiz, der weit über das gesunde Maß hinausgeht. Statt den Sport als Ausgleich oder als gemeinsames Erlebnis zu sehen, wird jeder Ballwechsel, jedes Spiel zu einem persönlichen Wettkampf. Diese Verbissenheit führt zu unnötigem Druck – für sich selbst und für andere. Fehler werden überdramatisiert, der Spaß bleibt auf der Strecke. Dabei wird oft vergessen, dass im Amateurbereich niemand seinen Lebensunterhalt mit dem Sport verdient und dass der Sinn darin liegt, gemeinsam zu spielen, nicht gegeneinander im eigenen Team.

Dazu kommt der Egoismus einzelner Spieler, die sich selbst über das Team

stellen. Solche Akteure wollen glänzen, suchen ständig den eigenen Abschluss oder zeigen wenig Bereitschaft, für andere mitzulaufen oder sich unterzuordnen. Teaminteressen werden dem eigenen Wunsch nach Anerkennung geopfert. Dabei leidet nicht nur die Leistung des Teams, sondern auch das Klima innerhalb der Mannschaft. Vertrauen, Zusammenhalt und gegenseitiger Respekt – Grundpfeiler jeder erfolgreichen Gemeinschaft – erodieren nach und nach. Natürlich gibt es viele positive Beispiele im Amateur- und Teamsport. Doch es lohnt sich, über diese negativen Tendenzen zu sprechen. Denn echte Größe im Sport zeigt sich nicht nur in der individuellen Leistung, sondern im fairen Umgang mit Mitspielern, der Fähigkeit zur Selbstreflexion und der Bereitschaft, sich in den Dienst der Mannschaft zu stellen. Sport soll verbinden – und nicht trennen. Wer das versteht, spielt nicht nur besser, sondern macht das Spiel auch für alle schöner.

Bis zum nächsten Mal
Urs



Generalversammlung der Veteranen-Vereinigung

ehemaliger KTSVB-Vereine vom 4. April 2025 im Restaurant Domino

Im Restaurant Domino im Kleinbasel haben wir unsere Generalversammlung zum fünften Mal durchgeführt.

Anwesend: 16 Mitglieder.

Sämtliche Traktanden wurden einstimmig genehmigt.

Aktueller Mitgliederbestand: 30.

Unser diesjähriger Herbstausflug führt uns am Mittwoch, 10. September ins Restaurant Crazy Horse beim St. Jakob. (Einladung folgt noch).

Geehrt wurden der Jubilar Godi Hefel zum 90. und die Jubilarin Agnes Mollenkopf zum 80. Geburtstag und erhielten vom Präsidenten eine Flasche Wein bzw. einen Blumenstrauss.

Der anschliessende Apéro und das feine Mittagessen haben alle sehr genossen und gab der GV einen würdigen Abschluss.

Nächste GV: Freitag, 10. April 2026 im Restaurant Domino

Der Präsi René Mollenkopf



Fitness

Das jährliche Sommerprogramm für Fitnesser, Freunde und Fans

In den Sommerferien laden wir wie jedes Jahr alle Fitnesser mit Freunden und Fans zum jährlichen Sommerprogramm ein! Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm und genießt gemeinsam mit uns die warmen Tage. Danke an die Organisatoren für ihre Vorarbeit. Jetzt heisst es nur noch Programm studieren, anmelden freuen.

Euer Josi



STOREN FUST AG

Ausstellung
Beratung
Service

Seewenweg 3 4153 Reinach Tel. 061 716 98 98

KTV BASEL 1915 - Sommerferien-Programm 2025

Schönwetterprogramm

Schlechtwetterprogramm

Datum	Programm	Zeit	Treffpunkt 1	Programm	Zeit	Treffpunkt 2	OrganisatorIn
Do. 3. Jul.	Mini-Golf Open	19:00	Parkplatz Nepomuk	Dito	Dito	Dito	Beat H. **
Do. 10. Jul.	Schwarzpark	19:00	St. Jakob Stadion Treppe SBB Shuttle	Dito	19:45	Restaurant Thai Udon Hauptstr. 32 Birsfelden	Susi **
Do. 17. Jul.	Abendspaziergang	19:00	Spitzwald	Dito	19:30	Auberge de Neuwiller	Josi **
Do. 24. Jul.	von Riehen nach Vietnam	19:00	Riehen Dorf	Dito	Dito	Restaurant Ndong Basel Strasse 7A Lörrach	Susi **
Do. 31. Jul.	Grillen bei Beat H	19:00	Ziegelbuntenweg 29	Dito	Dito	Dito	Beat H. * ** Salate erwünscht
Do. 7. Aug.	Sandoase	19:00	Schifflande	Dito	20:00	Sandoase	Beat H.

Bei Unklarheiten bitte den OrganisatorIn kontaktieren

* Grillgut selber mitnehmen

** Anmeldung obligatorisch

*** Anmeldung von Vorteil

KTV Mitglieder und Freunde sind ebenfalls

☺herzlich © eingeladen

Werbung im KTV Magazin

Der KTV Basel 1915 (www.ktvb1915.ch) ist ein traditioneller Turnverein aus dem Gundelinger-Quartier in Basel, gegründet im Jahre 1915. Zurzeit haben wir um die 140 Mitglieder, davon ungefähr 80 Aktive, welche sich in die Sparten Fitness und Volleyball aufteilen. Das KTV-Heft erscheint in einer Auflage von 120 Stück viermal jährlich und wird teilweise durch Werbeeinnahmen finanziert. Auf Wunsch erhalten die Mitglieder eine PDF-Version des Hefts, welche auch über unsere Homepage abgerufen werden kann.

Kosten für zwei Jahre bzw. 8 Ausgaben:

Ganze Seite: CHF 600.-

Halbe Seite: CHF 300.-

Viertel Seite: CHF 150.-

Zuschläge:

Platzierung auf Umschlag: CHF 100.-

Inserat in Farbe: CHF 150.-

Sollten Sie an Werbung im KTV-Heft interessiert sein, wenden Sie sich bitte an unsere Heft-Redaktorin Meagan Matiz: meagan.matiz@gmx.ch.

Rietschi Getränkemarkt

seit
1924

Theo Rietschi AG
Hahn-Rickli AG
Ausländische Biere AG

Wussten Sie, dass Sie bei uns fast alle Mineralwasser auch in **Mehrweg-Glasflaschen** kaufen können?



Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061 706 55 33, www.rietschi-getraenke.ch

Vereinsjahr 2025

Vorstand

Präsident	Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
Vize	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Kasse	Daniel Maschke	daniel.maschke@sunrise.ch	076 339 42 69
Redaktion	Meagan Matiz	meagan.matiz@gmx.ch	076 642 01 83
Sekretär	Alfred Schwager	alfred.schwager@gmail.com	061 301 45 58
Volleyball	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Fitness	Beat Helfenberger	beat.helfenberger@zz-ag.ch	061 753 09 45
Senioren	Rolf Hercher	l.hercher@intergga.ch	061 711 99 93

Mannschaftsverantwortliche Volleyball

Herren I	Peter Jauslin	peterjaus@bluewin.ch	061 601 24 82
Herren	Christoph Tschan	christoph.tschan@edubs.ch	061 361 19 37
Damen	Nicole Fretz	nicole.fretz@gmx.ch	061 681 81 33
Mixed	Sabine Lachenmeier	sabine.lachenmeier@intergga.ch	061 421 71 63

Material

Jean-Claude Hauser	jc@diehausers.ch	079 938 12 95
--------------------	------------------	---------------

Mitgliederverwaltung Ein-/Austritte

Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
----------------	--------------------	---------------

Termine

23. August – KTV Sommerfest

**HIN UND HER, HER UND HIN –
WARM UND KALT, KALT UND
WARM – GANZ SCHÖN
ANSTRENGEND!
IST IHRE HEIZUNG NOCH FIT
GENUG FÜR DEN WINTER?**

**SO HEIZT
MAN HEUTE!**



**HUGENSCHMIDT
+ WEISS AG**

WÄRMETECHNIK

Beratung ■ Planung ■ Ausführung ■ Service

www.huwe.ch

info@huwe.ch

4102 Binningen Tel. 061 421 40 63